

04.11.2008 – 12:25 Uhr

Erfolgreiches Networking und Wissenstransfer auf der HANNOVER MESSE 2009

Hannover (ots) -

- Branchenübergreifende Sonderschauen präsentieren innovative Produktionstechniken und Verfahren für Energieeffizienz in Industriellen Prozessen
- WORLD ENERGY DIALOGUE als zentrales Technologieevent der HANNOVER MESSE ist ein einzigartiges Forum für aktuelle Energiefragen
- 100 000 Euro für Hightech-Highlight: HERMES AWARD ist höchstdotierter Technologiepreis der Welt

Die HANNOVER MESSE 2009 wird wie bereits in diesem Jahr nicht nur die weltweit bedeutendste Technologieschau sein, sondern auch der weltweit größte Technologiekongress. Denn voraussichtlich rund 90 Sonderveranstaltungen und 1 800 Vorträge sowie zahlreiche interdisziplinäre Foren sind weit mehr als eine Ergänzung der 13 internationalen Leitmesse unter dem Dach der HANNOVER MESSE 2009. Sie sind Garant dafür, dass die HANNOVER MESSE zu Networking und Wissenstransfer genutzt werden kann. Die wichtigsten Entscheider aus Industrie, Wirtschaft und Politik finden auf hochkarätigen Kongressen, Diskussionsforen und Sonderschauen beste Voraussetzungen für einen ebenso unkomplizierten wie regen Austausch. Zudem tragen Seminare und Workshops dazu bei, modernste Technologien zu erleben und zu erlernen.

Energieeffizienz in Industriellen Prozessen - Systeme für die Zukunft

Erneut unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) stellt die Sonderschau Produkte vor, die sowohl bei der Herstellung als auch bei der Anwendung weniger Energie verbrauchen. Zudem werden Lösungen und Verfahren präsentiert, die den Energieverbrauch optimieren können.

Die Sonderschau Energieeffizienz in Industriellen Prozessen wird sich als branchenübergreifende Plattform in exponierter Lage auf der HANNOVER MESSE 2009 präsentieren. Durch die umfangreiche Branchenpräsenz auf der Sonderschau haben die Aussteller die Möglichkeit, sich gezielt im Markt zu positionieren und zu etablieren. Denn nationale wie internationale Entscheider, Ingenieure, Einkäufer und Produktionsleiter aus dem industriellen, gewerblichen und politischen Umfeld werden sich bei dieser Sonderschau über zukunftsweisende Produktlösungen informieren. Eine klassische Win-win-Situation, schließlich profitiert nicht nur die Ökonomie, sondern auch die Ökologie von einer gesteigerten Energieeffizienz.

Energieversorgungssicherheit Thema des WORLD ENERGY DIALOGUE

Der weltweit wachsende Energiebedarf ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit, die neue Lösungen bei der Energieerzeugung und ihrer Verteilung erfordert. Energieversorgungssicherheit, also die intelligente Vernetzung der Systeme, steht im Zentrum des fünften WORLD ENERGY DIALOGUE im kommenden Jahr. Zudem wird inzwischen zum vierten Mal der Energy Efficiency Award an ein innovatives Unternehmen aus Industrie oder produzierendem Gewerbe verliehen, das ein erfolgreiches Referenzprojekt zur Steigerung der Energie- und Kosteneffizienz vorstellt. Aufgrund der positiven Besucher- und Ausstellerresonanz in den vergangenen Jahren wird der WORLD ENERGY DIALOGUE auch 2009 in Halle 27 stattfinden und somit zentral im Messegeschehen platziert sein.

Der HERMES AWARD - begehrter internationaler Industriepreis

Die Deutsche Messe wird anlässlich der HANNOVER MESSE 2009 wieder den HERMES AWARD verleihen. Der internationale Technologiepreis ist mit 100 000 Euro der weltweit höchstdotierte Technologiepreis. Er wird während der offiziellen Eröffnungsveranstaltung der HANNOVER MESSE 2009 am Sonntag vor Messebeginn verliehen. Zur Teilnahme zugelassen sind Produkte oder Innovationen und Lösungen - beispielsweise Verfahren, Softwarekomponenten oder Bauteile als Bestandteile eines Produktes oder einer technischen Innovation -, die erstmalig auf der HANNOVER MESSE 2009 ausgestellt werden oder im Vergleich zu früheren Messepräsentationen eine signifikante Weiterentwicklung darstellen. Wenn sie sich noch nicht in der industriellen Anwendung befinden, müssen sie zumindest bereits industriell erprobt sein. Chancen haben dabei nur die HERMES-AWARD-Kandidaten, die als besonders innovativ in Bezug auf ihre technologische sowie ökonomische Umsetzung beurteilt werden und einen wichtigen Lösungsbeitrag für industrielle oder gesellschaftliche Bedürfnisse leisten können.

Robotation Academy - gemeinsame Fortbildung mit den stählernen Kollegen

Ein gutes Beispiel für das Lernen auf der Messe ist die Robotation Academy, eine Kooperation von Volkswagen Coaching und Deutscher Messe. Carsten Stumpf, Marketing Manager der Kawasaki Robotics GmbH, beschreibt den Wert der Robotation Academy für Aussteller und Fachbesucher: "Die Kawasaki Robotics GmbH hat nun schon zum zweiten Mal an der Sonderveranstaltung VW Coaching teilgenommen. Diese Plattform dient dazu, in kleinen Schulungseinheiten dem Fachpublikum das Thema Robotics näher zu bringen und Neueinsteigern die erste Hemmschwelle zu nehmen. Hier arbeiten wir gerne mit und helfen, den Blick für das Thema Automation gerade im Mittelstand zu schärfen und so den Standort Deutschland weiter zu stabilisieren."

In separat buchbaren Modulen erlernen die interessierten Fachbesucher innovative Robotertechnik anhand einer Auswahl von Robotic-Applikationen - vom theoretischen Ansatz bis zum praktischen Einsatz. Sie können erfahren, welche Robotertechniken für welche Lösungen zu empfehlen sind, wie man Roboter steuert und sinnvoll einsetzt und was man beispielsweise bei Laser-, Montage- und Schweißarbeiten mit Robotern beachten muss.

"tech transfer - Gateway2Innovation" - Marktplatz innovativer Ideen Produkt- und Anwendungsideen sichern den technologischen Fortschritt. Doch vor dem Einsatz in der Welt der Industrie bedarf es professioneller Rahmenbedingungen und eines strategisch wie konzeptionell innovativen Ideenmanagements, um sie zur Marktreife zu führen. Die zentrale Einrichtung zum Thema Technologietransfer ist der Stand "tech transfer - Gateway2Innovation" in Halle 2 und wird - wie seit mehr als einem Jahrzehnt - höchst effektiv dazu beitragen, dass Ideen-Anbieter und Ideen-Nachfrager zusammenfinden. So lassen sich komplementäre Interessen entdecken und künftige Synergien vorbereiten. Eingebettet ist "tech transfer - Gateway2Innovation" in die Research & Technology, den Innovationsmarkt Forschung & Entwicklung. Im Umfeld von Universitäten und Forschungseinrichtungen, die Wirtschaftsentscheidern und Konstrukteuren aus allen Industriezweigen ihr Know-how und ihre neuesten Forschungsergebnisse präsentieren, können Aussteller und Fachbesucher der HANNOVER MESSE 2009 bestmöglich von der Initiative profitieren.

Globale Netzwerke und internationale Trends im Global Business Forum

Das Global Business Forum (GBF) ist eine weitere Institution der HANNOVER MESSE. Auch 2009 wird es als unverzichtbarer Impulsgeber für eine nachhaltige Wachstumsstrategie im Ausland allen Rat suchenden Unternehmern entscheidende Unterstützung bieten - vor allem bei Fragen zu Im- und Export sowie Unternehmensgründungen im Ausland. Das Konzept, das Ausstellung, Konferenz und Matchmaking-Events

kombiniert, wird auch 2009 zahlreichen Firmen - insbesondere aus dem Mittelstand - einen erfolgreichen Einstieg in die Weltmärkte ermöglichen. Denn als eine der wichtigsten internationalen Exportplattformen wird die HANNOVER MESSE 2009 einmal mehr vor allem für die rund 3 000 europäischen Industrieunternehmen des Mittelstands von enormer Bedeutung sein.

WoMenPower - ein Forum für Chancengleichheit und Familienmanagement

Als Fachkongress wird WoMenPower zum sechsten Mal auf der HANNOVER MESSE 2009 stattfinden - und steht dabei nicht nur Frauen, sondern auch Männern offen. Schließlich bietet das eintägige Forum Workshops und Talkrunden nicht nur rund um das Thema "Frauen und Technik", sondern widmet sich vor allem den Problemfeldern "Chancengleichheit im Beruf" sowie "Karriere und Kinder". Und hier sind Männer nicht weniger gefordert als Frauen. Auch 2009 wird sich der hochkarätig besetzte WoMenPower-Kongress mit arbeitspolitischen Trends, Karriereperspektiven und Erfolgsstrategien, Unternehmens- und Führungskultur sowie innovativen Konzepten der Wirtschaft zur besseren Integration von Arbeitswelt, Karriere und Familie auseinandersetzen. Um diese Trends zu analysieren, wird begleitend zum Kongress eine Umfrage zu den jeweiligen Schwerpunktthemen durchgeführt, die wichtige Erkenntnisse über gesellschaftliche Entwicklungen ermöglicht.

Der RoboCup German Open - Hightech-Kicker und stahlharte Roboretter

Bereits zum dritten Mal finden die RoboCup German Open auf der HANNOVER MESSE als Kooperationsveranstaltung von Fraunhofer IAIS und Deutscher Messe statt. Wie im Vorjahr sind die RoboCup German Open eingebettet in den neuen Ausstellungsbereich "Mobile Roboter & Autonome Systeme". Dr. Ansgar Bredenfeld, Vorsitzender des Nationalkomitees RoboCup: "Hannover ist erneut Gastgeber für internationale Top-Teams aus der Robotik." Obwohl die meisten Menschen beim Stichwort "RoboCup" sofort an die faszinierenden Hightech-Kicker denken, die intelligent den Ball laufen lassen, hat das Roboterturnier noch weitaus mehr zu bieten. "Der Hightech-Wettbewerb bietet nicht nur Roboterfußball in verschiedenen Ligen, sondern auch Wettbewerbe für Service-Roboter und Rettungsroboter", so Bredenfeld. Die Vertreter der neueren Disziplinen wie RoboCupRescue und RoboCup@Home, bei denen Roboter vorführen, wie gut sie ein Katastrophenszenario meistern oder Aufgaben im Haushalt erfüllen können, sind ausgesprochen sehenswert. Die RoboCup German Open ergänzen das Aktions- und Informationsprogramm TectoYou für den Nachwuchs. So treffen sich hier neben Wissenschaftlern, Studenten, Technik- und Fußballfans auch Jugendliche und Schüler. Denn auch die RoboCup German Open wollen Schülerinnen und Schüler frühzeitig für Technik begeistern.

Der Jugend gehört die Zukunft - Nachwuchsinitiative TectoYou weist den Weg

Ziel der Initiative TectoYou ist es, jungen Menschen im Alter zwischen 15 und 21 Jahren Perspektiven im Bereich technischer Ausbildungen und Studiengänge aufzuzeigen. Auf der HANNOVER MESSE 2009 wird es bereits zum dritten Mal für den Nachwuchs die Gelegenheit geben, informative Gespräche mit Technik-Experten aus allen Bereichen zu führen. Mit TectoYou bietet die HANNOVER MESSE zusammen mit der Initiative "Deutschland - Land der Ideen" auch 2009 dafür ideale Voraussetzungen. Zentrales Element von TectoYou sind geführte Touren zu ausgewählten Ständen und - auf Wunsch - der persönliche Kontakt mit Mitarbeitern der ausstellenden Unternehmen. Ausgewähltes und geschultes TectoYou-Personal wird die Gruppen ganztägig betreuen und somit in enger Abstimmung mit den begleitenden Lehrkräften für einen qualitativ hochwertigen sowie ebenso nachhaltigen Informations- und Erlebniswert sorgen.

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:

www.hannovermesse.de/presseservice

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Marco Siebert

Tel.: +49 511 89-31619

E-Mail: marco.siebert@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100572634> abgerufen werden.